

Lebens- und Arbeitsbiografie

Marianne Trottier

Geboren 1956 in Frankfurt/Main
Sohn geboren 1991 / verheiratet
Wohnort Berlin



Qualifikation

M.A. Kommunikationswissenschaften (FU Berlin)
Marketing-Kommunikationswirtin (IMK Berlin)
Systemische Business-Coach (ISCO Berlin)
Systemische Trainerin und Moderatorin (ISCO Berlin)
Systemische Organisationsberaterin (WSFB Wiesbaden)

Beratungserfahrung (Stand 2020)

Seit 2013 - Existenzgründungsberaterin für Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung beim
IFD Selbständigkeit – Social Impact gGmbH (**7 Jahre**)
Seit 2007 - Organisationsberatung, Begleitung von Führungsteams in Change-Prozessen (**13 Jahre**)
Seit 2003 - Business-Einzel- und Teamcoaching (**17 Jahre**)

Beruflicher Werdegang

Seit 2013 Gründungs-Beraterin beim IFD Selbständigkeit – Social Impact gGmbH (Teilzeit)
Seit 2003 Freiberuflich selbständig als Business-Coach /Trainerin / Moderatorin
1998 - 2004 Marketing- und Verkaufsdirektorin im Estrel Hotel-, Convention- & Entertainment
Center Berlin (personelle und konzeptionelle Abteilungsleitung Verkauf, Marketing)
1995 – 1998 Sales-Manager/Verkaufs-/Gebietsleiterin im Estrel Hotel Berlin
1994 – 1995 Leiterin des Berlin-Convention Bureaus (Sub-Unternehmen der Berlin Tourismus
Marketing GmbH)
1992 – 1994 Vollzeitstudium: Marketing-Kommunikationswirtin (IMK-Berlin)
1989 – 1992 Öffentlichkeits- und Projektarbeit (Marketing & Vertrieb) für gemeinnützige Träger
im kulturellen und soziokulturellen Bereich
1986 – 1989 Berliner Festspiele GmbH, 750-Jahr-Feier-Berlin GmbH, Museumspädagogischer
Dienst Berlin (Festivalbetreuung und Projektleitung, Programmmanagement)
1983 – 1987 Freiberufliche journalistische Tätigkeit beim Sender Freies Berlin/RBB und bei
Printmedien (Kulturredaktionen)

Aus- und Weiterbildung

ongoing fachlich-methodische Beraterweiterbildungen, kollegiale Fallberatung und
Supervision
2011 - 2013 EOL - Erfahrungsorientiertes Lernen in der Organisationsberatung (Metalog
Akademie)
2007 - 2008 WSFB-Beratergruppe Wiesbaden – Systemische Organisationsberatung
2002 - 2004 ISCO Berlin – Institut für systemisches-Coaching und Organisationsberatung
1992 - 1994 IMK – Institut für Marketing & Kommunikation Abschluss: Marketing-
Kommunikationswirtin
1983 Studienabschluss M.A. der Kommunikationswissenschaften, Freie Universität Berlin
1975 Schulabschluss Abitur in Frankfurt / Main

Beraterin - Profil

1. Auftrag und Beratungsansatz
2. Werte und Grundsätze
3. Kompetenzen und Fähigkeiten
4. Leistungen für die Zielgruppen
5. Ressourcen und Grenzen

1. Auftrag und Beratungsansatz

Seit 2004 bin ich als Business-Coach, Organisation- und Fachberaterin, sowie Moderatorin und Trainerin selbständig tätig. In dieser Rolle bin ich den Grundsätzen von Professionalität, Eigen-Verantwortlichkeit, Proaktivität, Transparenz und Nachhaltigkeit meines Handelns verpflichtet.

Handlungsleitend ist es für mich, die gemeinsam mit meinen Kund*innen für die Beratung und Begleitung definierten Ziele zu erreichen.

Die Beratung und Begleitung von Menschen im Aufbau, der Stabilisierung, Expansion und / oder Bewältigung von Krisen und Veränderungsprozessen innerhalb ihrer beruflichen Rolle (in der Selbständigkeit, wie auch im Angestelltenverhältnis) sind meine Haupt-Tätigkeitsfelder.

Jeder Beratungsprozess erfordert individuelles Vorgehen und eine flexible Kombination aus fachlicher, methodischer, prozessorientierter und zielgruppen-, also branchenspezifischer Beratung.

Diesen Anforderungen werde ich gerecht durch und meine Marketingkommunikations- und betriebswirtschaftlich orientierten Berufsausbildung und Berufserfahrung, meine systemisch-lösungsorientierte Beraterausbildung und nicht zuletzt meine insgesamt langjährigen und breit aufgestellten Arbeits-, Beratungs- und Lebenserfahrungen.

Ich folge einem ganzheitlichen Menschenbild, betrachte die Person immer in ihrem konkreten beruflich-fachlichen, organisationalen und sozialen Kontext. Aus dem Gesamtbild der jeweiligen Arbeits- und Lebensumstände ergibt sich im konkreten Beratungsfall die gemeinsame Ermittlung des Beratungs- und Veränderungsbedarfes.

Ausgangs- und Orientierungspunkt für die Auftragsklärung in der Beratung sind die speziellen Bedarfe und individuellen Ziele, Fähigkeiten und Möglichkeiten meiner Kund*innen in ihrem jeweils bestehenden oder angestrebten Geschäftsfeld und Geschäftsvorhaben.

Die Bedarfs- und Auftragsklärung zum Beginn des Beratungsprozesse basiert auf Transparenz über die Rahmenbedingungen, Möglichkeiten und Grenzen der angebotenen Beratung. Klare Konditionen für die Zusammenarbeit sind Voraussetzung für ein nachhaltiges Beratungsergebnis und bieten die Vertrauensgrundlage für die Zusammenarbeit.

Praktizierte Professionalität in der Beraterrolle bedeutet für mich:

- proaktiver, gewissenhafter, transparenter und verantwortungsvoller Umgang bei der Beschaffung und Vermittlung von Fachwissen und Maßnahmenplanung.
- prozessorientierte und respektvolle Beraterhaltung, die den Kund*innen mit seinen/ihren Bedarfen und Bedürfnissen in den Mittelpunkt stellt.
- methodische Flexibilität, verantwortliche, proaktive und individuelle Gestaltung und Steuerung des Beratungsprozesses.

2. Werte und Grundsätze

Meine Grundwerte in der Beraterrolle sind: bedingungsloser Respekt im zwischenmenschlichen Umgang, Transparenz, Eigenverantwortlichkeit, Verbindlichkeit, Ressourcen- und Lösungsorientierung und Professionalität.

Ich lehne Diskriminierung jeglicher Art ab und berate insofern Existenz-Gründer*innen, Selbständige und Menschen in angestellten Arbeitsverhältnissen mit Beratungsbedarfen, Geschäftsideen und –Konzepten, die weder sexistisch, rassistisch, behindertenfeindlich, gewaltverherrlichend oder rechtsextrem sind.

3. Kompetenzen und Fähigkeiten

Seit 2004 greife ich auf eine nach dem DBVC / IOBC zertifizierte systemische Coach-/Beraterausbildung zurück. Seither arbeite ich branchenübergreifend und mit unterschiedlichen Arbeits- und Organisationsformen, Personenkreisen und Zielgruppen zusammen. Zudem bin ich in kontinuierliche Fall-Supervision, fachlich-methodischer Weiterbildung und in ein professionelles kollegiales Netzwerk eingebunden.

Durch meine vor 2004 liegende Berufstätigkeit in Dienstleistungsunternehmen bringe ich langjährige Berufspraxis in den Bereichen Marketing, Vertrieb, Kultur- und Veranstaltungsorganisation, sowie ausgeprägte Projekt-, Team- und Führungserfahrung mit.

Ich stehe Menschen, Lebenswegen und individuellen beruflichen Werdegängen stets respektvoll, offen und neugierig gegenüber. Ich verfüge über ausgeprägte Empathie, Humor, gute Menschenkenntnis und die Fähigkeit, mich in unterschiedlichste Arbeits- und Lebenswelten hinein zu versetzen.

Ich bin eine sehr gute ZuhörerIn und Fragestellerin, habe eine komplexe Auffassungsgabe und es gelingt mir gut, eine vertrauensvolle und authentische Kommunikation mit meinen Kund*innen aufzubauen.

4. Leistungen für die Zielgruppen

Als Business-Coach, Fach- und Organisationsberaterin arbeite ich branchenübergreifend. Ich biete meinen Kund*innen Coaching / Einzelberatung, Team-Beratung, Gesprächs- und Gruppenmoderation, sowie Trainingsmodule zu ausgewählten fachlichen und überfachlichen Themen.

Meine zielgruppenbezogenen Leistungen sind (u.a.):

Individuelles Coaching / Einzelberatung für Fach- und Führungskräfte in privatwirtschaftlichen und öffentlichen Organisationen, NGOs und Sozialunternehmen. Mögliche Coaching-Themen:

- Auf- und Ausbau von Führungskompetenz
- Führungsinstrumente zielführend einsetzen
- Selbstführung / Rollenklarheit / Positionierung
- Beziehungsmanagement und Kommunikationskompetenz im Team

*Einzelberatung für Solo-Selbständige und KMUs, sowie Existenzgrüner*innen sowohl in der Vor- als auch in der Nachgründungsphase:*

- Klärung, Konkretisierung, Anpassung und Veränderung von Geschäftsideen und - Konzepten / Potential-, bzw. Stärken- & Schwächen-Analyse
- Wirtschaftlichkeitsprüfung, bzw. Entwicklung von tragfähigen Geschäftskonzepten
- Ausarbeitung von Business- und Finanzplänen zur Fördermittelbeantragung
- Beratung zum Aufbau von Marketing und Vertrieb, Kunden-Akquisition und Kunden-Kommunikation
- Beratung zu Fragen der Arbeitsorganisation, des Selbst- und Zeitmanagements und zur Optimierung des eigenen unternehmerischen Denkens und Handelns
- Beratung für Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung zu Fragestellungen betr. behinderungsspezifische Fördermöglichkeiten, Arbeitsplatzausstattung und Arbeitsorganisation.

Team- und Gruppenformate in folgenden Themenfeldern nach Absprache:

- Führungskompetenzen entwickeln und ausbauen
- Veränderungsprozesse gestalten – Wandel begleiten
- Kommunikation ziel- und lösungsorientiert einsetzen
- wirkungsvoll präsentieren und moderieren
- Zeit- und Selbstmanagement effektiv anwenden
- Überfachliche Kompetenzen ausbauen (wie z.B. Selbstmarketing / Netzwerkaufbau / Life-Balance und Resilienz)

5. Ressourcen und Grenzen

Die Kombination aus fachlicher und überfachlicher Beratung erfordert den Wechsel zwischen Vermittlung und Unterstützung im Bereich des Faktenwissen einerseits, und den sogenannten Soft-Skills, den weichen Faktoren der zwischenmenschlichen Kommunikation für die Gestaltung der beruflichen Rolle andererseits.

Beratungserfolg kann sich nur einstellen, wenn diese beiden Faktoren gut zusammenspielen. Vertrauensbildung ist für einen erfolgreichen Beratungsprozess unabdingbar.

Als Beraterin bewahre ich authentisches Verhalten auch und gerade in Bezug auf meine eigenen Stärken und Schwächen. Meine Stärken, Kompetenzen und Expertise habe ich hier dargelegt.

Schwächen oder Defizite bestehen in all jenen Feldern, in denen mir Fakten- und Erfahrungswissen fehlen. Damit umzugehen gibt es wenigstens zwei Möglichkeiten:

- a.) ich mache dies transparent, verschiebe die Klärung des Sachverhaltes, mache mich schlau indem ich recherchiere und kollegiale Beratung in Anspruch nehme und kann damit den Beratungsprozess professionell fortsetzen. Oder
- b.) ich mache dies transparent und benenne eine/ Kolleg*in mit entsprechender Expertise und Kernkompetenzen, an die ich das betreffende Beratungsthema übergebe, bzw. delegieren kann.

Zur Gewährleistung meiner Ressourcen tragen unter anderem bei

- Kollegiale Fallbesprechung und -Beratung, regelmäßige Supervision
- Fachliche Weiterbildung und kollegialer Informationszufluss zu beratungsrelevanten Themen aus den Bereichen Selbständigkeit, Existenzgründung, Finanzierung und Förderung, weiterführende Institutionen, Stiftungen und Einrichtungen
- Information, Austausch und Vernetzung mit Experten und Spezialisten mit direktem Kontakt zu operativen Partnern.

Zur Gewährleistung meiner Grenzen tragen unter anderem bei:

- Kollegiale Fallbesprechung und -Beratung, regelmäßige Supervision
- klare Abgrenzung gegenüber juristischen und steuerfachlichen Beratungsthemen
- klare Abgrenzung gegenüber psychologisch-therapeutischen Beratungsthemen
- Wissen an welcher Stelle meine Fachkompetenz und mein Auftrag als Beraterin aufhört
- Wissen wen ich als Fachexpert*in für die betreffenden Themenfelder einbeziehen oder weiterempfehlen kann.



Marianne Trottier

Berlin, Mai 2020